

Content-Management

Wechseln zu: [Navigation](#), [Suche](#)

Dieser Artikel erfüllt die [GlossarWiki-Qualitätsanforderungen](#) **nur teilweise**:

Korrektheit: 5
(vollständig
überprüft)

Umfang: 3
(einige wichtige
Fakten fehlen)

Quellenangaben: 3
(wichtige Quellen
vorhanden)

Quellenarten: 3
(gut)

Konformität: 5
(ausgezeichnet)

Inhaltsverzeichnis

- [1 Definition \(Kowarschick^{\[1\]}\)](#)
- [2 Weitere wichtige Definitionen im Zusammenhang mit Content-Management](#)
- [3 Anmerkung](#)
- [4 Quellen](#)
- [5 Siehe auch](#)

1 Definition (Kowarschick^[1])

Unter Content-Management (CM) versteht man die Verwaltung und Bearbeitung von [Contentbanken](#), d.h. von [Content](#) (= digitale Medien) und [Beziehungen](#) zwischen diesen Medien. Dazu gehören insbesondere:

- die [Erfassung und Bearbeitung von Content und Beziehungen](#)
- die [Präsentation von Content und Beziehungen](#)
- die [Administration](#) ([Benutzerverwaltung](#), [Rechteverwaltung](#), [Backup](#), [Recovery](#) etc.)

Diese Tätigkeiten erfolgen mit Hilfe von so genannten [Content-Management-Systemen](#).

2 Weitere wichtige Definitionen im Zusammenhang mit Content-Management

[Contentschema](#) oder [Contentmodell](#) (vgl. [Datenbankschema](#))

Ein **Contentschema** oder **Contentmodell** legt fest, wie bestimmte Aspekte der „realen“ oder einer „abstrakten Welt“ durch digitale Medien (**Content**) repräsentiert werden. Es legt fest, welche Arten von Medien es geben kann, in welchen Beziehungen diese stehen können und welche Bedingungen ([Constraints](#)) sie erfüllen müssen.

[Content](#) (vgl. [Daten](#))

Unter **Content** werden i. Allg. digitale Medien verstanden, d.h. strukturierte und/oder unstrukturierte, digitale Text-, Bild-, Video-, Audio-Dokumente etc. Allerdings können auch atomare [Daten](#) wie Zahlen, Zeichenketten etc. als **Content** eines **Contentsystems** fungieren.

[Contentbase](#) oder [Contentbank](#) (CB, vgl. [Datenbank](#))

Eine *Contentbank* ist ein Contentschema zusammen mit einer **Menge** von zugehörigem Content, d.h. von Content, der die im Datenmodell formulierten Bedingungen erfüllt.

Content-Management-System (CMS, vgl. Datenbankmanagementsystem)

Ein **Content-Management-System** ist ein informationstechnisches System zur Verwaltung von Contentbanken (im Sinne des **Datenmanagements**).

Contentsystem (vgl. {Datenbanksystem})

Ein aktives Content-Management-System zusammen mit beliebig vielen (evtl. auch null) zugehörigen Contentbanken wird **Contentsystem** genannt.

3 Anmerkung

Der Begriff „Content Management“ kam Ende des zweiten Jahrtausends auf. Er hat sich sehr schnell zum vielgebrauchten und -missbrauchten Modewort entwickelt.

4 Quellen

1. **Kowarschick (CMS)**: [Wolfgang Kowarschick](#); Vorlesung „Content-Management“; Hochschule: [Hochschule Augsburg](#); Adresse: [Augsburg](#); [Web-Link](#); [2012](#); [Quellengüte](#): 3 (Vorlesung)

5 Siehe auch

[Wikipedia: Content-Management](#)

[Wikipedia \(EN\): Content management](#)

[Paid Content](#)

Kategorien:

[Content-Management](#)

[Glossar](#)

Diese Seite wurde zuletzt am 18. Mai 2016 um 08:37 Uhr bearbeitet.

Inhalt verfügbar unter [CC BY-NC-SA 4.0](#), falls Dokument nach dem 5. 3. 2011 erstellt wurde, sonst [CC BY-SA DE 3.0](#).

